



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Herr
Stephan Brandner
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Anja Hajduk
Staatssekretärin

Scharnhorststr. 34-37
10115 Berlin

Postanschrift:
11019 Berlin

Tel. +49 30 18 615-6870
Fax +49 30 18 615-5144

BUERO-ST-H@bmwk.bund.de
www.bmwk.de

Schriftliche Fragen an die Bundesregierung im Monat Dezember 2024

Frage Nr. 11/328

Berlin, 09.12.2024

Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

namens der Bundesregierung beantworte ich Ihre Frage wie folgt:

Frage:

Hat der Bundesministers für Wirtschaft und Klimaschutz, Dr. Robert Habeck, etwaige finanzielle Entschädigungen aus den von ihm zwischen September 2021 und 2024 aufgrund der von ihm durch 805 Anzeigen initiierten Straf- und Zivilverfahren erhalten bzw. für wohltätige Zwecke schon gespendet - wie er erklärt hat - und wurden diese als geldwerter Vorteil, etwa in Form steuerlich geltend gemachter Spendenquittungen, gegenüber den Finanzbehörden angegeben?

Antwort:

Das Bundestagsbüro von Dr. Robert Habeck arbeitet bei der Verfolgung von Hass im Netz mit der gemeinnützigen Organisation Hate Aid und der SO DONE zusammen. Bei finanziellen Entschädigungen aus Zivilrechtsverfahren erhält Dr. Robert Habeck persönlich kein Geld, da die Entschädigungen direkt durch die Organisationen verwaltet und gespendet werden. Entsprechend erhält Dr. Robert Habeck auch keine Spendenbescheinigungen und macht die Spenden nicht steuerlich geltend.



Seite 2 von 2

In einem strafrechtlichen Verfahren wird in der Regel grundsätzlich keine direkte Geldentschädigung zugesprochen.

Im Zusammenhang mit Strafanträgen und Strafanzeigen, die über das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) gestellt wurden, wurden keine finanziellen Entschädigungen festgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen


Anja Hajduk